

## Der hinduistische Tempel 2

© wj

Name

Klasse

Datum



Bei einem Hindutempel fällt von außen sofort ein hoher Turm über dem Allerheiligsten ins Auge. Er symbolisiert den Berg \_\_\_\_\_, Sitz der Götter. Wenn ein Hindu den Tempel besuchen, will läutet er am Eingang eine \_\_\_\_\_. Die Gläubigen halten sich im Tempel in den \_\_\_\_\_ auf. Nur der Opferpriester hat Zugang zum \_\_\_\_\_. Dort steht ein \_\_\_\_\_. Gläubige opfern ihren Göttern Obst, Blumen, Wasser oder auch ihr \_\_\_\_\_. Der Priester besprengt die Gläubigen mit \_\_\_\_\_. Das ist Wasser, mit dem er zuvor das Götterbild berührt hat. In einer Tempelanlage kann es neben dem großen Götterbild im Allerheiligsten noch kleinere Schreine für andere \_\_\_\_\_ geben. Über allen Göttern glauben die Hindus an die Urenergie, die sich in den Göttern zeigt. Sie ist ewig und heißt \_\_\_\_\_.

*Brachman/Haar/Meru/Götter/Säulenhallen/Allerheiligsten/Glocke/Götterbild/heiligem Wasser*